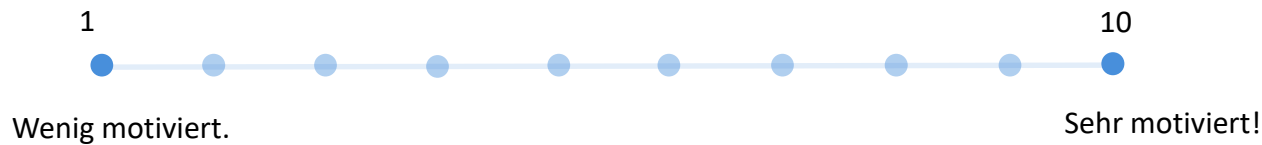


# Workshop Gesellen – Stark in Ausbildung

Herzlich Willkommen!

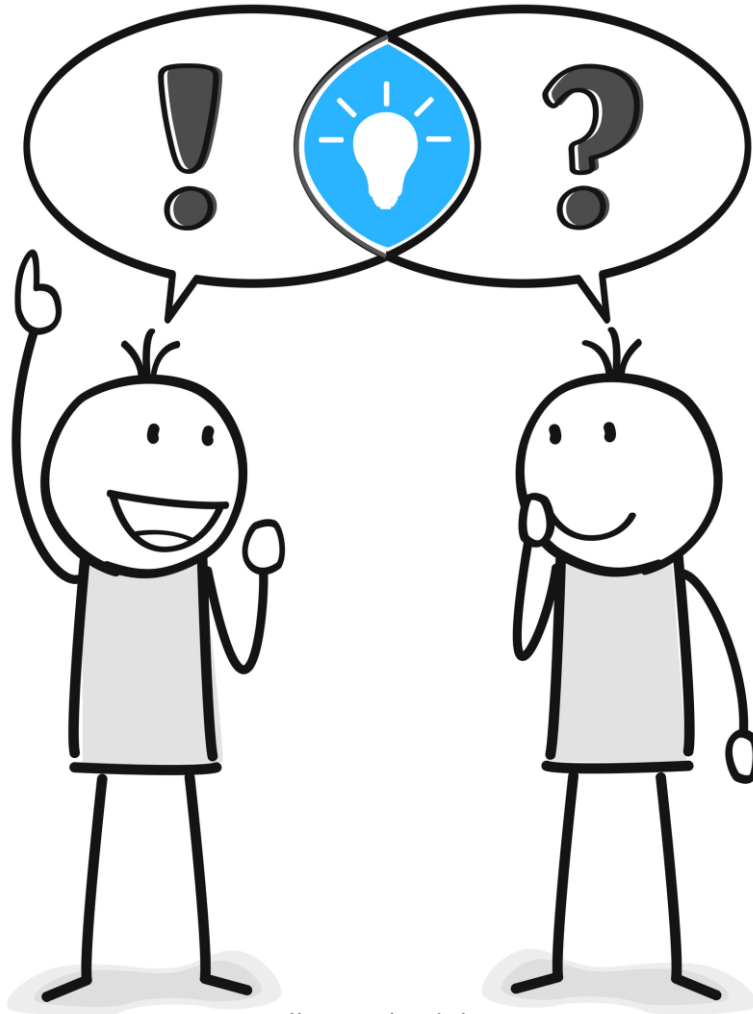
# Gesellenworkshop Teil II

- Mit welcher Motivation startet ihr heute in den Tag?



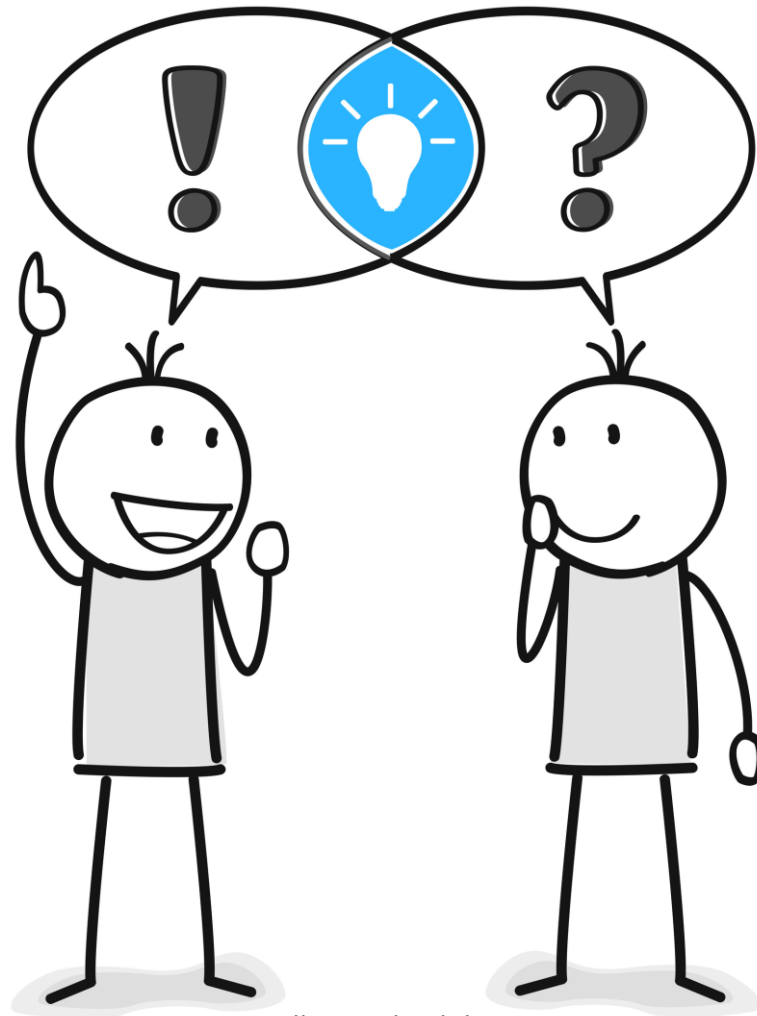
Quelle: stock.adobe.com

# Zeitreise: Vor vier Wochen ...



Quelle: stock.adobe.com

# Zeitreise: Vor vier Wochen ...



Quelle: stock.adobe.com

**Feedback**

**Lerntypen**

Motivation

**Generationsen**

**Ausbildungsbeginn**

# Erfahrungsaustausch



Quelle: stock.adobe.com

# PAUSE

10 Minuten



# RECHTE UND PFLICHTEN

## HANDWERKSKAMMER LÜBECK

### Berufsausbildungsvertrag (gemäß Berufsbildungsgesetz)

zwischen dem/der Ausbildenden (Unternehmen)

und dem Lehrling (der/dem Auszubildenden)<sup>1)</sup> männlich  weiblich

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

geb. am

in

Staatsangehörigkeit

Gesetzlich vertreten durch:

Eltern:  nur Vater:  nur Mutter:  Vormund:

Name, Vorname, gesetzliche(r) Vertreter

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

Telefon: Fax:

Email:

Ausbildungsstätte, wenn vom Betriebssitz abweichend:

wird zur Ausbildung nach Maßgabe der Ausbildungsordnung nachstehender Vertrag geschlossen:

Ausbildungsberuf

ggf. Fachrichtung / Schwerpunkt etc.

**A** Die Ausbildungszeit beträgt nach der Ausbildungsordnung Jahre.

**F** Der Ausbildende gewährt dem Lehrling Bestimmungen. Es besteht zzt. ein Urlaub

Diese verringert sich um Monate durch:

Kalenderjahr				
Werktage				
Arbeitstage				





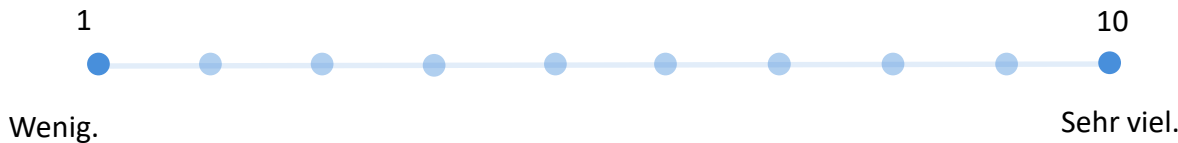
# Rechte und Pflichten

Geregelt im Berufsausbildungsvertrag:

- Ausbildungsmittel
- Berufsschule & ÜLU
- Schriftlicher Ausbildungsnachweis
- Ausbildungsbezogene Tätigkeiten
- Fürsorgepflicht

# Ausbildungsrahmenplan

- Wann hattet ihr das letzte Mal einen Ausbildungsrahmenplan in der Hand?
- Wer von euch arbeitet mit dem Ausbildungsrahmenplan?



- Wer ist dafür verantwortlich die Ausbildung zu planen?

# Weitere Instrumente zur Ausbildungsplanung

## Ausbildungstafel Bäcker/in, 1. Lehrjahr

## Ausbildungstafeln Ausbildungsordner

Name des/der Auszubildenden: \_\_\_\_\_

Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zeitliche Richtwerte in Wochen	Betrieblicher Auftrag/ Arbeitsaufgabe Verantwortliche/r Mitarbeiter/in	Durchführungsort (z. B. Büro, Baustelle) Zeitraum (z. B. bis Zwischenprüfung, bis Monat...)	✓
<b>Abschnitt I:</b>	<b>Berufliche Grundbildung</b>				
1	<b>Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht</b> a) Bedeutung des Ausbildungsvertrages, insbesondere Abschluss, Dauer und Beendigung, erklären b) gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag nennen c) Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung nennen d) wesentliche Teile des Arbeitsvertrages nennen e) wesentliche Bestimmungen der für den auszubildenden Betrieb geltenden Tarifverträge nennen				
2	<b>Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes</b> a) Aufbau und Aufgaben des auszubildenden Betriebes erläutern b) Grundfunktionen des auszubildenden Betriebes wie Einkauf, Produktion, Dienstleistung, Verkauf und Verwaltung erklären c) Beschreibungen des auszubildenden Betriebes und seiner Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisation, Berufsvorfertungen und Gewerkschaften nennen d) Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebsverfassungs- oder personalvertretungsrechtlichen Organe des auszubildenden Betriebes beschreiben		während der gesamten Ausbildung zu vermitteln		
3	<b>Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz</b> a) Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen b) berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden c) Verhaltenweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten d) Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden, Verhaltenweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen				
4	<b>Umweltschutz</b> Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere a) mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären b) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden c) Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen d) Abfälle vermeiden, Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen				
5	<b>Umsetzen von Hygienevorschriften</b> a) Grundsätze der Personahygiene und der Arbeitshygiene anwenden b) Lebensmittelhygiene in den betrieblichen Abläufen anwenden	in 4 Wochen zu vermitteln			
6	<b>Umgehen mit Informations- und Kommunikationssystemen</b> a) Bedeutung und Nutzungsmöglichkeiten von Informations- und Kommunikationssystemen für den Ausbildungsbetrieb erläutern b) Fachinhalte von betrieblichen Informations- und Kommunikationssystemen beschreiben	in 3 Wochen zu vermitteln			

## Ausbildungsleitfaden

<https://www.hwk-luebeck.de/ausbildung/fuer-ausbildungsbetriebe/qualitaet-in-der-ausbildung.html>

## Digitales Berichtsheft

<https://www.hwk-luebeck.de/ausbildung/fuer-ausbildungsbetriebe/digitales-berichtsheft.html>

# KOMMUNIKATION



Quelle: stock.adobe.com

# ÜBUNG 1:

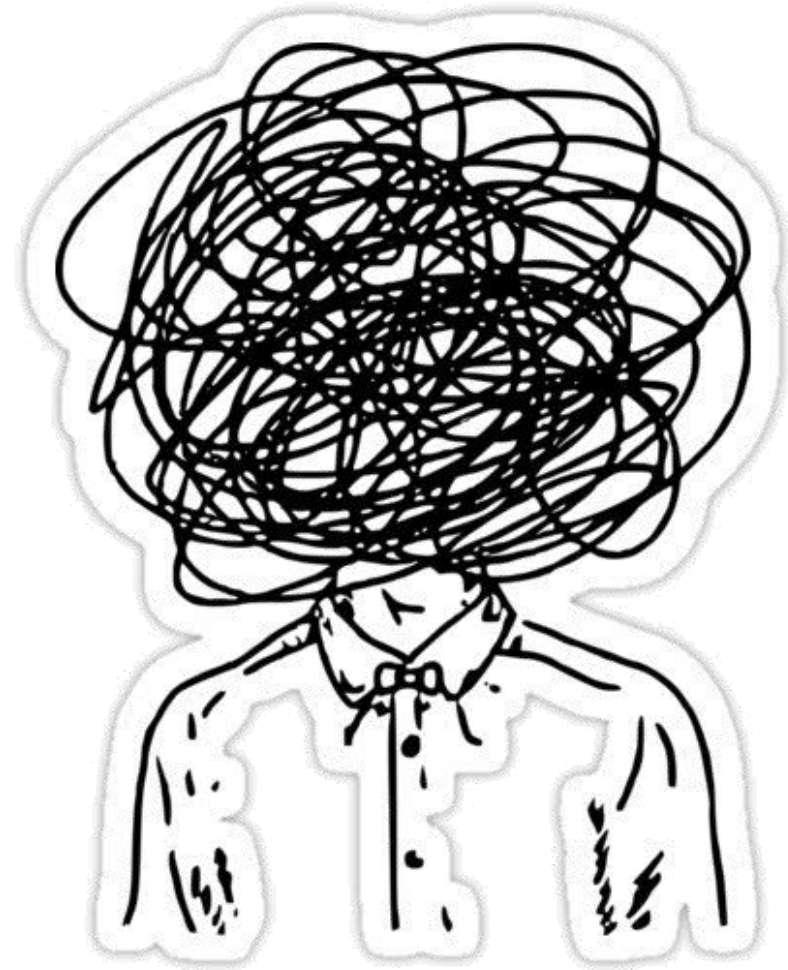
Sage **JA** und dann  
schüttle den Kopf  
als würdest du  
**NEIN** sagen.

- Wie fühlt sich  
das für dich an?
- Wie fühlt es sich  
für deinen  
Gegenüber an?

# ÜBUNG 1:

Sage **JA** und dann  
schüttele den Kopf  
als würdest du  
**NEIN** sagen.

- Wie fühlt sich das für dich an?
- Wie fühlt es sich für deinen Gegenüber an?



# Kommunikation

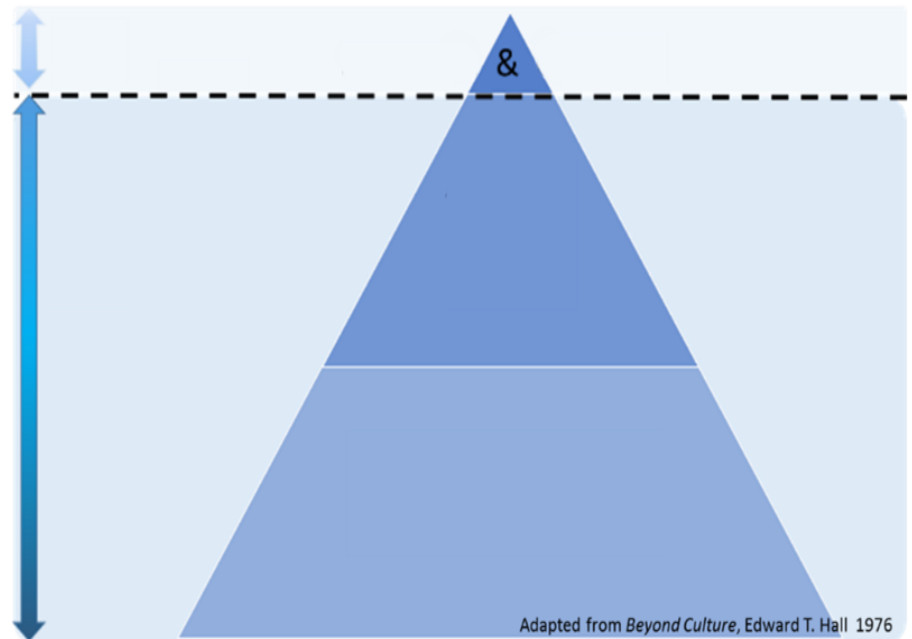
## Das Eisbergmodell

- Sachebene:

Bewusst, sichtbar, 10-20 %

- Psychosoziale Ebene:

Unbewusst, nicht sichtbar,  
80-90 %

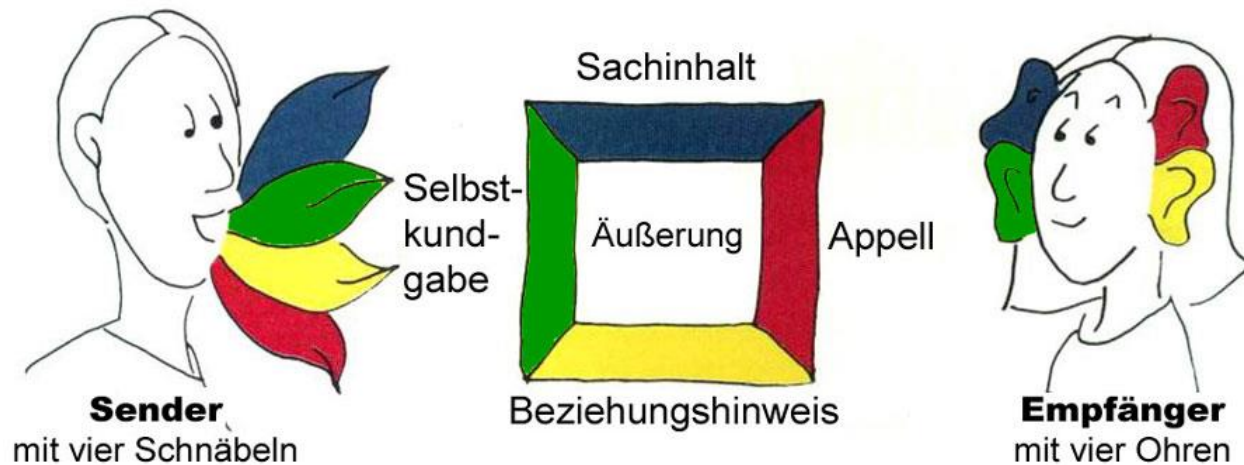


## KOMMUNIKATIONSQUADRAT

Eine Aussage enthält immer mehrere Ebenen.  
Dabei ist es abhängig vom **Sender**, welche Ebene er *versendet* und vom **Empfänger**, welche Ebene er *versteht*.

Für eine gelungene Kommunikation ist eine **Übereinstimmung** wichtig.

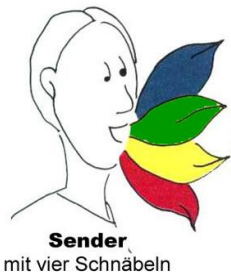
### Kommunikationsquadrat





# Vier Ohren Modell der Kommunikation

Der Werkzeugkoffer liegt im Auto.



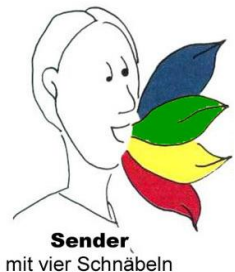
**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.

**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.



# Vier Ohren Modell der Kommunikation

Der Werkzeugkoffer liegt im Auto.



**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.

**Appell:**  
Geh und holen  
ihn!

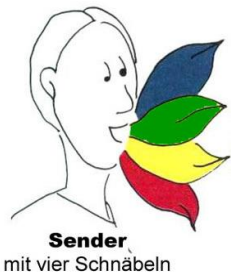
**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.

**Appell:**  
OK.



# Vier Ohren Modell der Kommunikation

Der Werkzeugkoffer liegt im Auto.



**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.

**Appell:**  
Geh und holen  
ihn!

**Beziehungshinweis:**  
Ich gebe dir einen  
Arbeitsauftrag.

**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.

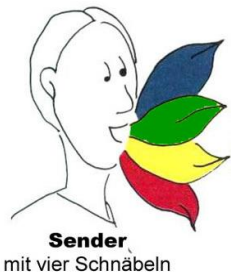
**Appell:**  
OK.

**Beziehungshinweis:**  
Ich bin  
gleichwertiger  
Kollege.



# Vier Ohren Modell der Kommunikation

Der Werkzeugkoffer liegt im Auto.



**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.

**Appell:**  
Geh und holen  
ihn!

**Beziehungshinweis:**  
Ich gebe dir einen  
Arbeitsauftrag.

**Selbstkundgabe:**  
Ich bin der Geselle  
und du der Azubi.

**Sachinhalt:**  
Der  
Werkzeugkoffer  
liegt im Auto.

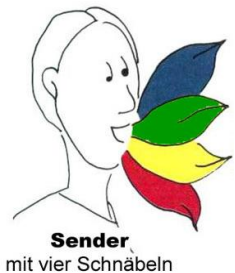
**Appell:**  
OK.

**Beziehungshinweis:**  
Ich bin  
gleichwertiger  
Kollege.

**Selbstkundgabe:**  
Ich bin Azubi und  
ich möchte lernen.



# Vier Ohren Modell der Kommunikation



Sachinhalt:

Appell:

Beziehungshinweis:

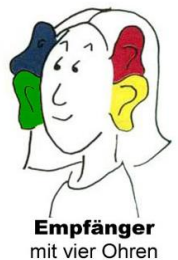
Selbstkundgabe:

Sachinhalt:

Appell:

Beziehungshinweis:

Selbstkundgabe:



# Kommunikation und Wahrnehmung

Mal- und  
Erkläraufgabe



Quelle: pexels.com

# Förderung der Kommunikation

## Kommunikationsfördernde Grundhaltung

- Einführendes Verstehen (Empathie)
- Unbedingte Wertschätzung (Akzeptanz)
- Echtheit (Kongruenz)
  
- **Kommunikationsförderndes Verhalten**
- Ich-Botschaften („Ich frage mich“, „Verstehe ich dich richtig“, „Ich habe das Gefühl“)
- aktives Zuhören
- Eingehen auf den Anderen

# PAUSE

10 Minuten





# WAHRNEHMUNG



## Basketball 1

<https://www.youtube.com/watch?v=Ahg6qcgoay4>

## Basketball 2

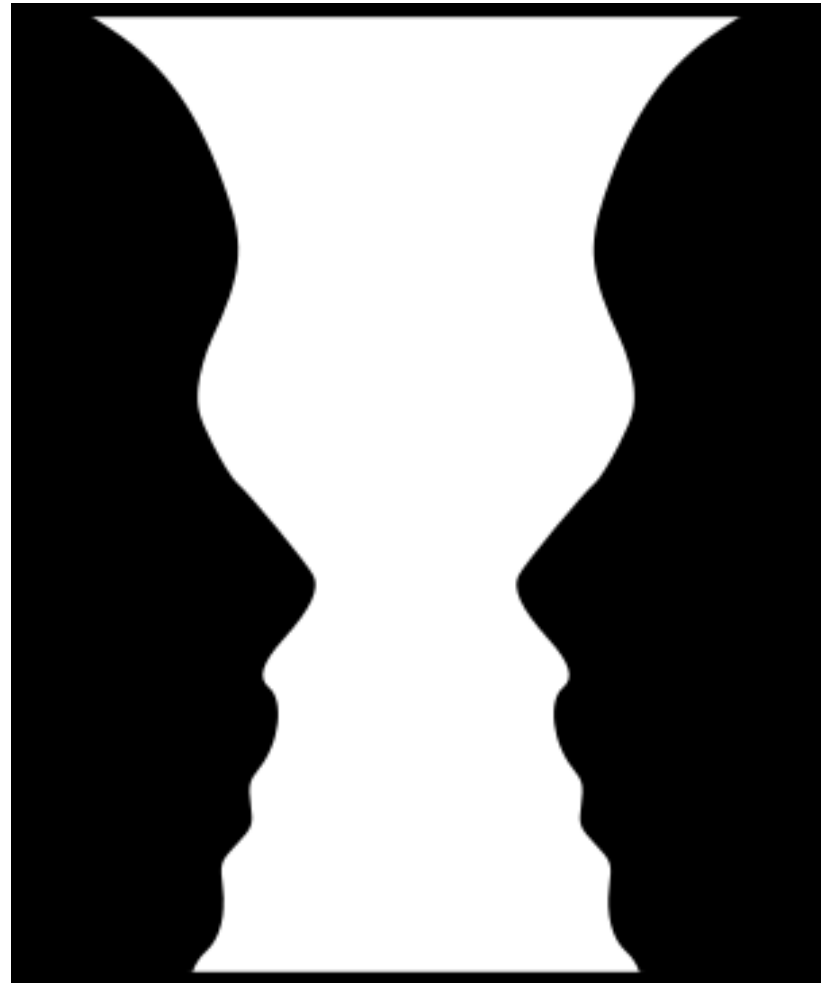
[https://www.youtube.com/watch?v=IGQmdoK\\_ZfY](https://www.youtube.com/watch?v=IGQmdoK_ZfY)

# Erkenntnis:

- mit der Einstellung, mit der du Dinge beobachtest, so erscheinen sie dir auch
- wenn du dich auf Fehler konzentrierst, dann siehst du auch vermehrt die Fehler
- lenke deine Wahrnehmung ganz bewusst auf positive Dinge

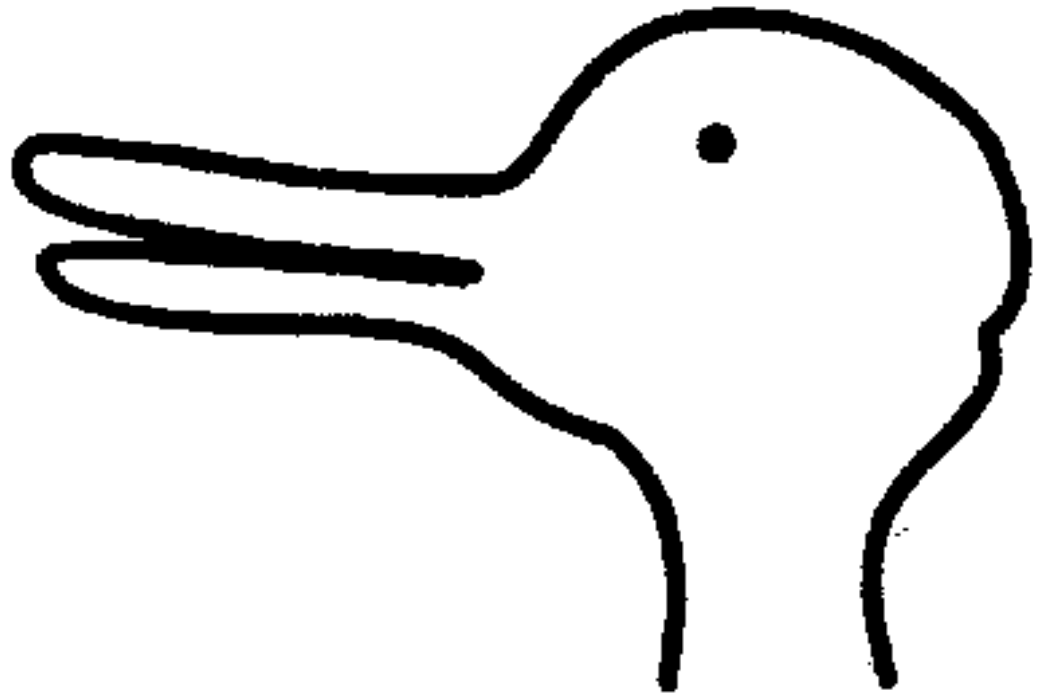
# Wahrnehmung

Was seht ihr?



# Wahrnehmung

Was seht ihr?

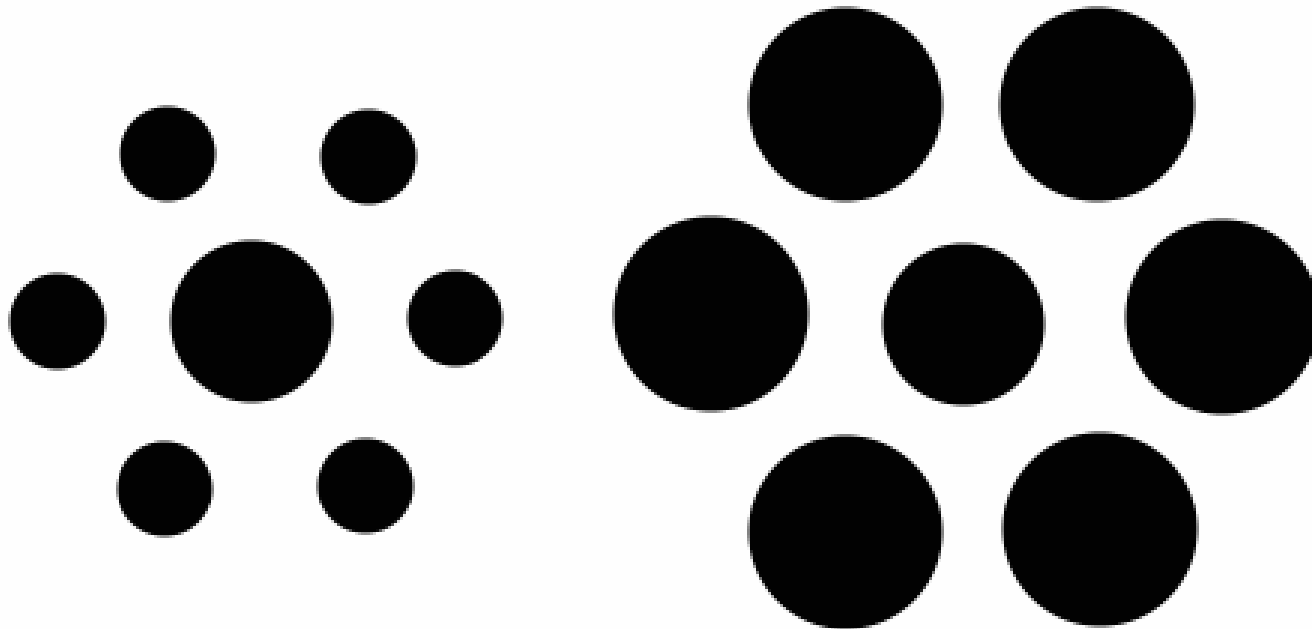


# Wahrnehmung

Was seht ihr?



# Welcher Innenkreis ist größer?







# ÜBUNG

Workshop „Gesellen – Stark in Ausbildung!“



Handwerkskammer  
Lübeck

Fortbildungszentrum Lübeck

## Gesagt heißt nicht verstanden ...

Ein Chef stellt in diesem Jahr keinen neuen Auszubildenden ein und entlässt zwei seiner Gesellen.

Die Mitarbeiter rufen eine Mitarbeiterversammlung ein. Sie diskutieren darüber, wie sie in Zukunft ihre Arbeit bewältigen sollen.

# PAUSE

25 Minuten



# KONFLIKTE



Quelle: stock.adobe.com

# Konfliktarten und deren Entstehung

Es gibt viele unterschiedliche Arten von Konflikten

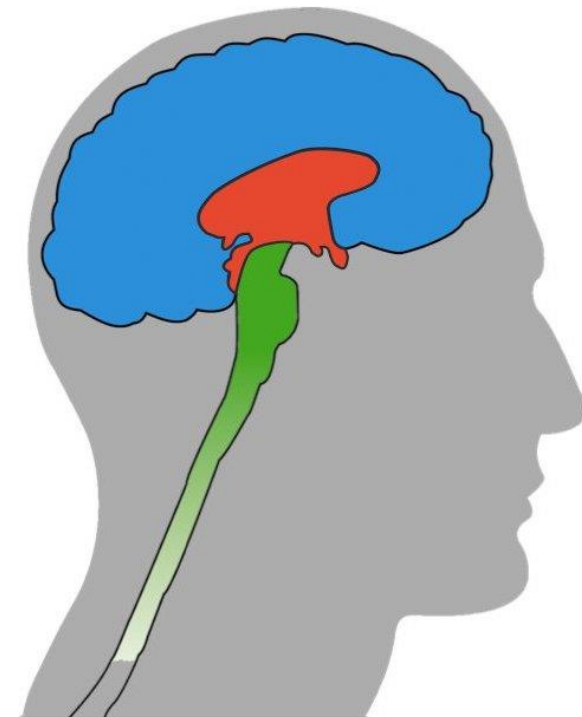
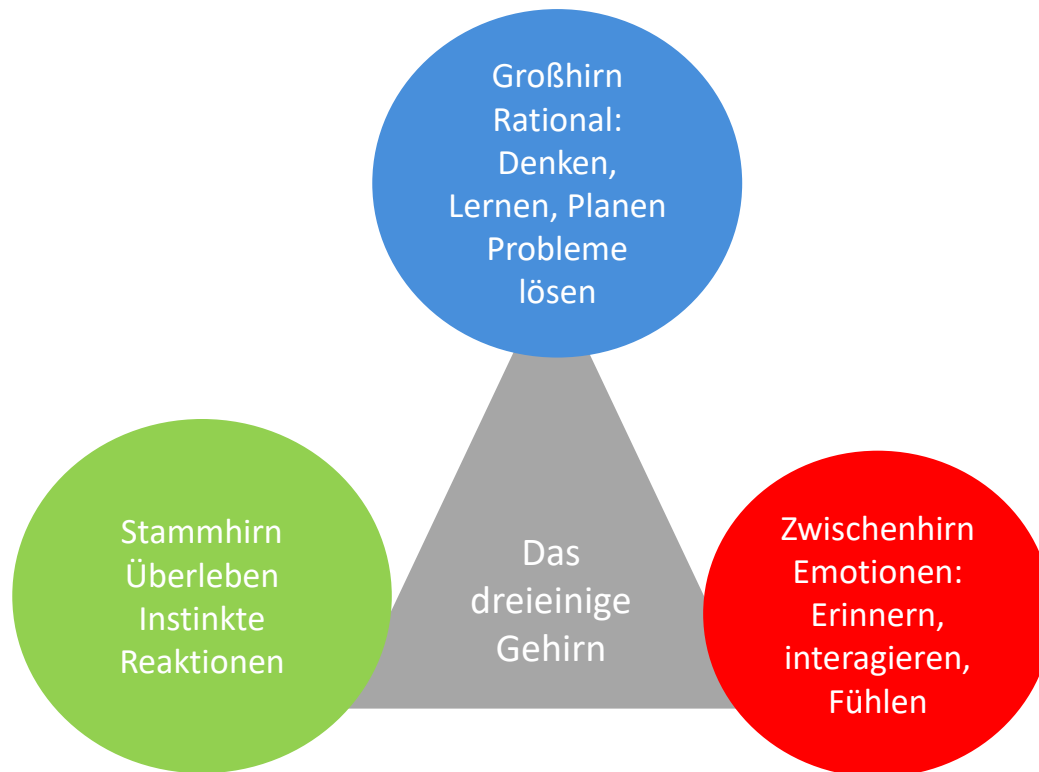
- Generationenkonflikt
- Beziehungskonflikt
- Rollenkonflikte
- Zielkonflikte



Quelle: stock.adobe.com

# Persönlichkeitsstruktur

## Biostrukturanalyse



Quelle: <https://med-iqm.de/biostruktur-analyse>

# Warum die Biostrukturanalyse?

- unterschiedliche Bedürfnisse von unterschiedlichen Menschen

→ Ziel ist es, die **Kommunikation auf die Bedürfnisse meines Gegenübers** abzustimmen, dadurch kann Kommunikation besser gelingen und Missverständnisse, sowie Konflikte vermieden werden.

**Stammhirn**  
**Überleben:**  
Instinkte  
Reaktionen

**Großhirn**  
**Rational:**  
Denken,  
Lernen, Planen  
Probleme  
lösen

**Zwischenhirn**  
**Emotionen:**  
Erinnern,  
interagieren,  
Fühlen

# Blau Typ – gewissenhafter Typ

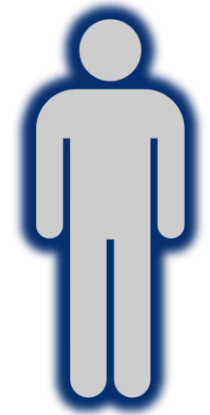
## 😊 DAS mag ein Blau-Typ:

3 W - warum – weshalb - wieso

→ immer Erklärungen geben, die Dinge müssen nachvollziehbar sein!

Bei einem **Blautypen** sind folgende Merkmale / Bedürfnisse zu berücksichtigen:

- Zuverlässigkeit / Gewissenhaftigkeit / Genauigkeit
- denkt die Dinge zu Ende
- hoher eigener Anspruch
- Datenaffinität
- Quellen ZDF >> wo steht das, wissenschaftlich nachgewiesen
- handelt nach der Grundlage von Fakten
- klare Vorgaben, Zieldefinition
- logischen Aufbau von Argumenten



# DAS mag ein Blau-Typ nicht

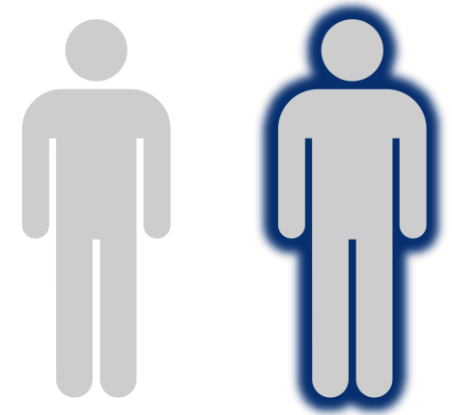
- Zeitdruck - ich benötige die Ausführungen bis ...
- Unstrukturierte Vorgaben ...am besten sie fangen erstmal damit an....., dann sehen wir weiter
- Spontane Aktionen ... wir ändern dies eben einmal um und sehen dann, wie es weiter geht....
- Das geht nicht...



# Blau Typ – gewissenhafter Typ

😊 SO begegne ich dem Blau Typ am besten:

- Sachlichkeit
- Abstand
- Zeit geben
- Sicherheit
- Alle Fakten und Informationen
- klare Sprache
- Ehrlichkeit
- Zuverlässigkeit
- mit Konzentration auf das Wesentliche

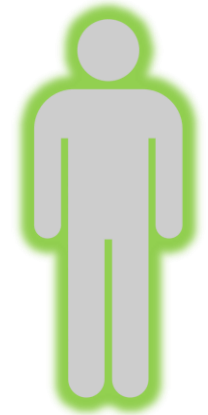


# Grün Typ – gefühlig stetiger Mensch

😊 DAS mag ein Grün-Typ:  
Freundlichkeit und Harmonie!

Bei einem **Grün-Typen** sind folgende Merkmale/Bedürfnisse zu berücksichtigen:

- mag gewohnte Abläufe
- hört gut und gerne zu
- sorgt sich um Andere und kann sich gut in Andere hineinversetzen
- Harmonieorientiert
- mag beständige Entwicklungen
- Bedürfnis nach menschlichem Kontakt
- gutes menschliches Fingerspitzengefühl
- handelt nach seinem intuitiven Gefühl



# ☹️ DAS mag ein Grün-Typ nicht

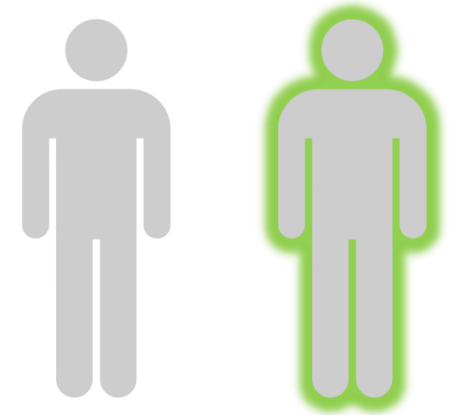
- Entscheidungen treffen
- isoliertes Arbeiten
- Distanz haben und halten



# Grün Typ – gefühlig stetiger Mensch

😊 SO begegne ich dem Grün Typ am besten:

- freundlich
- lächelnd
- mit Nähe
- Ehrlichkeit
- mit echtem Interesse
- Atmosphäre



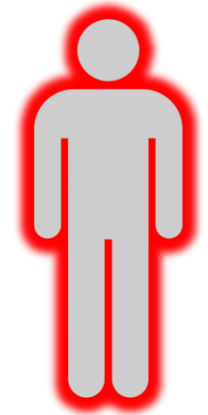
# Rot Typ – präsender Typ

## 😊 DAS mag ein Rot-Typ:

Rot-Typen wollen leiten und kontrollieren und sie erkennen schnell, wie es am besten funktionieren würde.

Bei einem **Rot-Typen** sind folgende Merkmale/Bedürfnisse zu berücksichtigen:

- trifft schnell und gern eigene Entscheidungen
- kann andere begeistern und mitreißen
- dynamisch und aktiv
- arbeitet unabhängig und selbstständig
- arbeitet Aufgabenorientiert
- übernimmt gerne Verantwortung
- zielstrebig



# ☹️ **DAS mag ein Rot-Typ nicht**

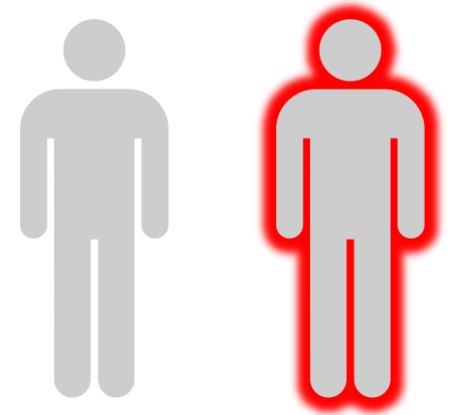
- in seinen Aufgaben zu begrenzen
- auf Andere zu warten
- Team/-arbeit/-Absprachen



# Rot Typ – präseanter Typ

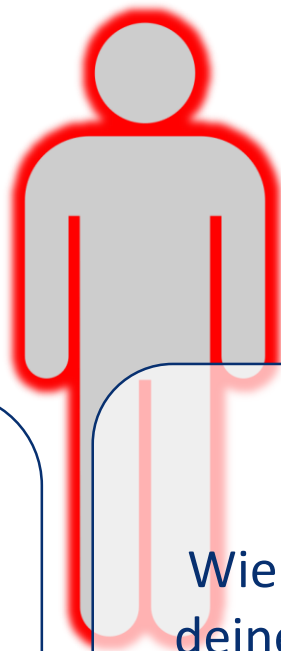
😊 SO begegnet man dem Rot-Typ am besten:

- Hierarchie beachten
- eine Herausforderung stellen
- mit Stil
- Status anerkennend
- mit Argumenten
- nicht unterwerfen oder „ducken“





Welches  
Struktogramm  
vermutest du bei dir  
selbst?



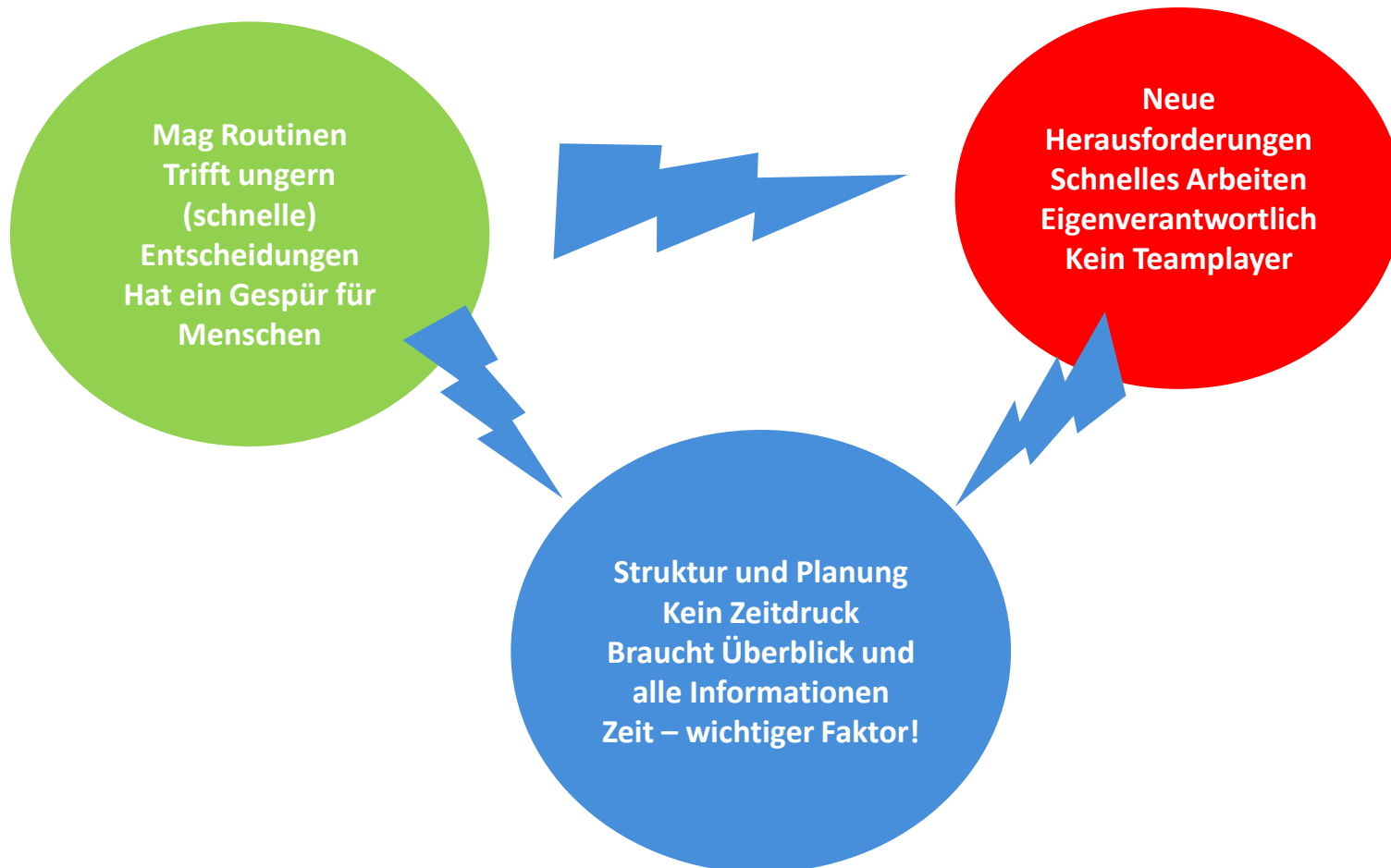
Wie nehmen  
deine Kolleg/-  
innen dich wahr?



Welches  
Struktogramm hat  
dein  
Auszubildender/deine  
Auszubildende?

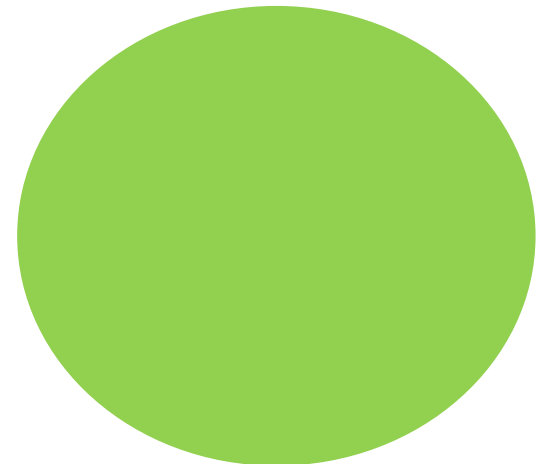
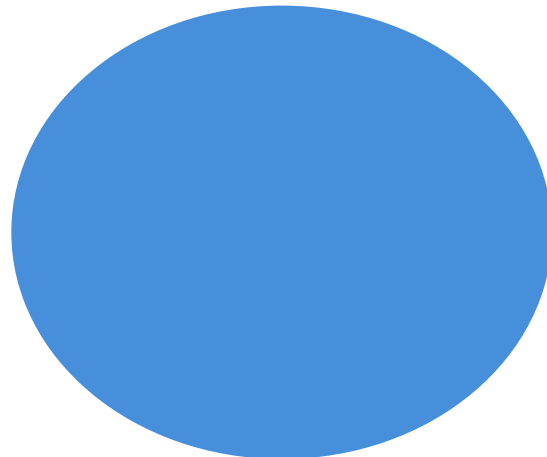
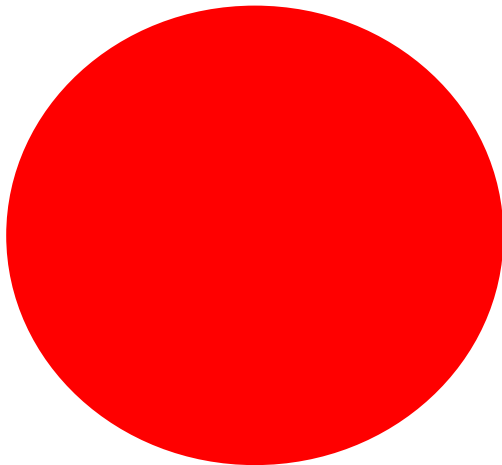


# Konfliktpotentiale der Typen



# Praktische Anwendung

- Anleiten eines Azubis:



# Praktische Anwendung

## ■ Anleiten eines Azubis:

- Schnelle Infos
- Gewinn
- Zeitplan

ZDF

- Abschließende Rückmeldung
- Eingebettet im Großen Ganzen

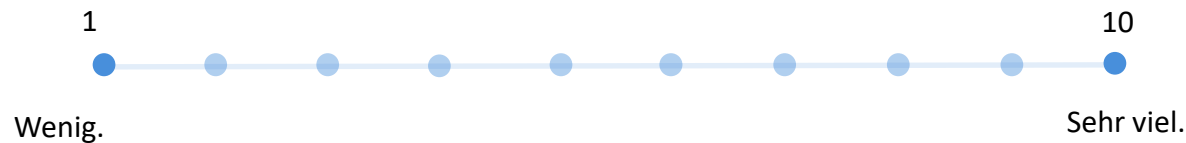
Eigenverantwortung  
Erfolge und Lob  
Motivation durch  
Wettbewerbe

Erklärungen und  
Überblick über den  
Arbeitsprozess  
Sicherheit über  
Informationen  
erlangen  
Informationen zu  
Beginn  
Viel Zeit

Freundliche  
Lernatmosphäre  
Bestätigung  
Lernen im Team

# Feedback

- Was nehmt ihr aus dem Gesellenworkshop mit in den Betriebsalltag?
- Was möchtet ihr konkret verändern?
- Hat euch der Gesellenworkshop Spaß gemacht?



Quelle: stock.adobe.com